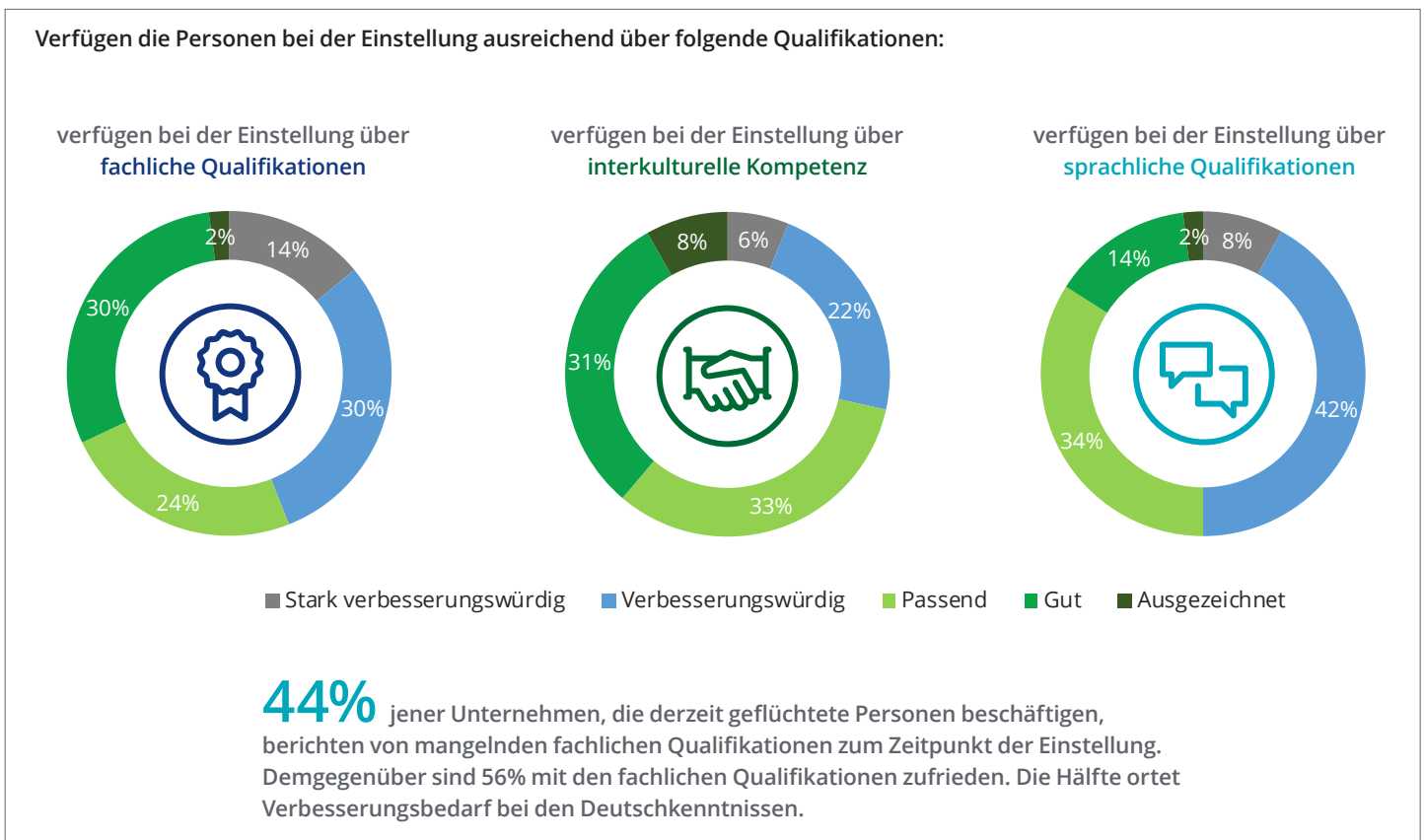
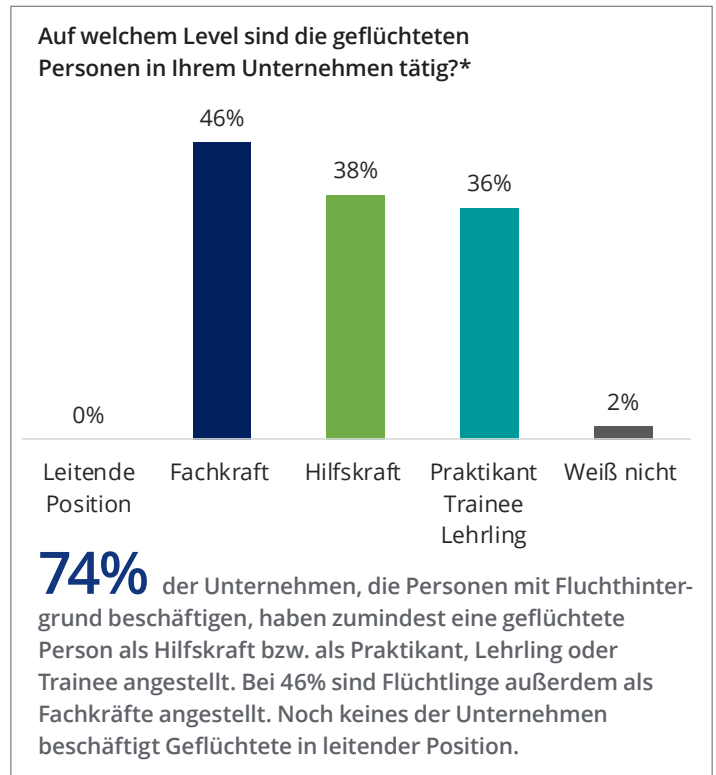
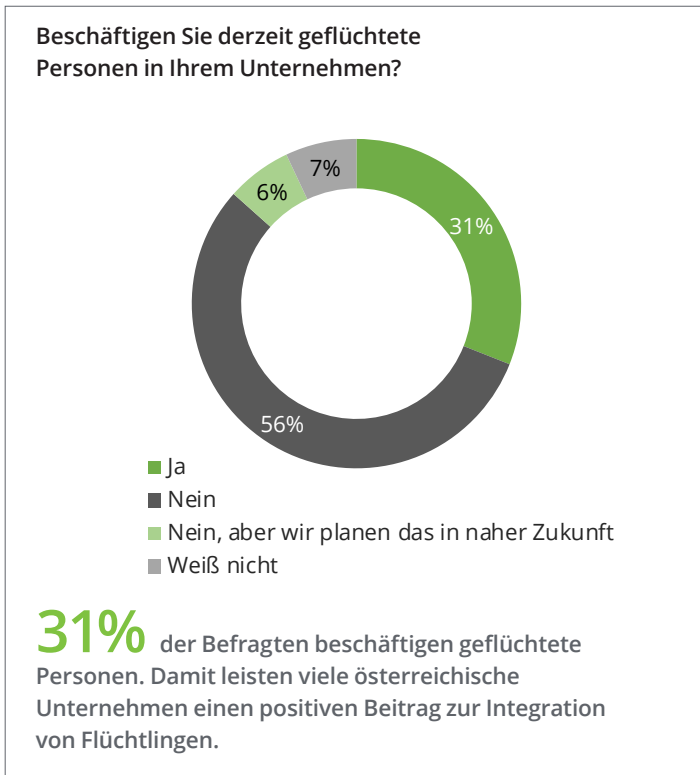




Deloitte Umfrage

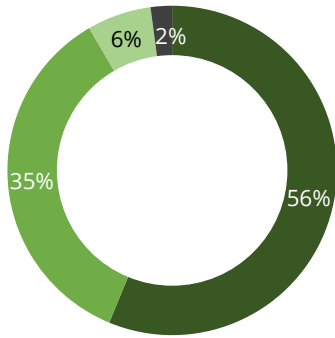
Integration von Geflüchteten
am Arbeitsmarkt 2018

Deloitte Österreich hat Anfang 2018 insgesamt 186 Personen aus österreichischen Unternehmen, vorrangig aus dem mittleren und oberen Management, zur Integration von anerkannten Geflüchteten am Arbeitsmarkt befragt.



*Mehrfachantworten möglich

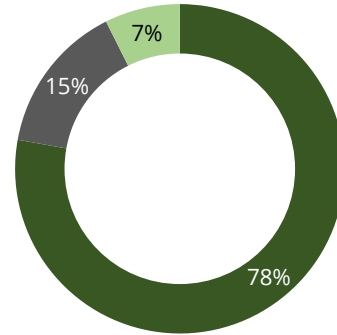
Planen Sie in Zukunft, weitere Personen mit Fluchthintergrund anzustellen?



■ Ja ■ Vielleicht ■ Weiß nicht ■ Nein

91% der Befragten, die bereits Flüchtlinge beschäftigen, planen demnächst weitere Personen mit Fluchthintergrund einzustellen oder ziehen diesen Schritt zumindest in Erwägung. Lediglich 2% können sich keine weitere Anstellung vorstellen.

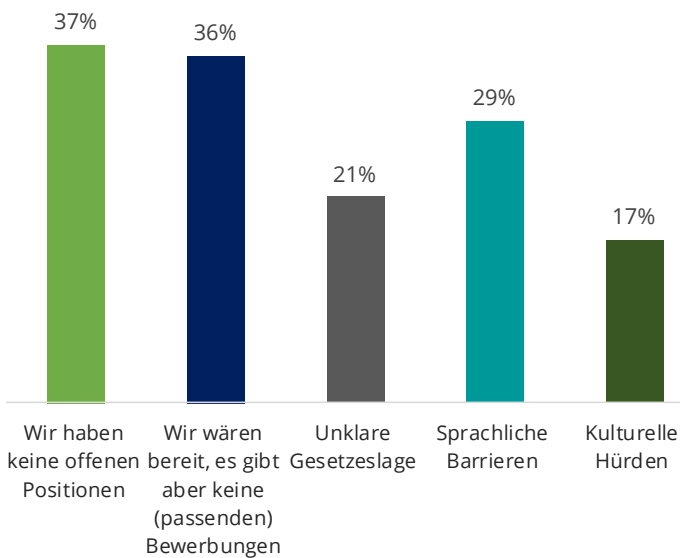
Ist es Ihrer Meinung nach Aufgabe von Unternehmen, einen Beitrag zur erfolgreichen Integration von Geflüchteten zu leisten?



■ Ja ■ Nein ■ Weiß nicht

78% der Unternehmen sehen es als ihre gesellschaftliche Verantwortung an, einen Beitrag zur Integration geflüchteter Menschen zu leisten.

Warum beschäftigen Sie keine Personen mit Fluchthintergrund?*



36% der Unternehmen wären grundsätzlich interessiert Geflüchtete anzustellen, melden jedoch einen Mangel an passenden Bewerbungen. Für knapp ein Drittel sind sprachliche Barrieren ein Hindernis.

Wie können Staat und Gesetzgeber die Integration von Geflüchteten in den Arbeitsmarkt begünstigen?*



56% fordern den Abbau bürokratischer Hürden und 48% die Vereinfachung gesetzlicher Regelungen bei der Anstellung von Flüchtlingen. Die Unternehmen sehen damit vor allem Handlungsbedarf seitens des Gesetzgebers. Auch die begleitende Beratung für Unternehmen wird als sinnvoll erachtet.

*Mehrfachantworten möglich

Deloitte Future Fund

Deloitte Future Fund ist das Dach, unter dem alle Corporate Responsibility Aktivitäten von Deloitte Österreich gebündelt werden. Gemäß dem Leitspruch „Perspektiven schaffen“ werden langfristige Projekte mit sozialem Hintergrund sowohl finanziell als auch personell unterstützt. Zwei wichtige Säulen sind dabei das Thema Bildung und die Schaffung von Arbeitsplätzen. Deloitte leistet damit einen nachhaltigen Beitrag zur Bewältigung aktueller Herausforderungen an der Schnittstelle von Gesellschaft und Wirtschaft. Ziel ist dabei stets die Schaffung von Zukunftsperspektiven für sozial benachteiligte Menschen. Auch auf globaler Ebene setzt sich Deloitte im Rahmen des Projektes WorldClass für die Ermöglichung von Chancen ein. Langfristig soll so 50 Millionen Menschen weltweit eine bessere Zukunft geboten werden.

Deloitte Österreich ist der führende Anbieter von Professional Services. Mit 1.350 Mitarbeitern an zehn Standorten betreut Deloitte Unternehmen und Institutionen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Consulting, Financial Advisory und Risk Advisory. Kunden profitieren von der exzellenten Betreuung durch Top-Experten sowie tiefgehenden Branchen-Insights der Industry Lines. Durch die ständige Kooperation mit Jank Weiler Operenyi, der österreichischen Rechtsanwaltskanzlei im internationalen Deloitte Legal-Netzwerk, werden auch sämtliche rechtliche Aspekte abgedeckt. Deloitte versteht sich als smarter Impulsgeber für den Wirtschaftsstandort Österreich und bündelt seine breite Expertise, um aktiv an dessen Stärkung mitzuwirken. Als Arbeitgeber entwickelt sich Deloitte permanent weiter mit dem Anspruch, „Best place to work“ zu sein.

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited, eine „UK private company limited by guarantee“ („DTTL“), deren Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und deren verbundenen Unternehmen. DTTL und jedes ihrer Mitgliedsunternehmen sind rechtlich selbstständige und unabhängige Unternehmen. DTTL (auch „Deloitte Global“ genannt) erbringt keine Dienstleistungen für Kunden. Unter www.deloitte.com/about finden Sie eine detaillierte Beschreibung von DTTL und ihrer Mitgliedsunternehmen.